

Moosbrunner Nachrichten



Informationsblatt der ÖVP - Gemeindevertreter

Nach pensionsbedingtem Ausscheiden von Prof. Dr. Tittelbach traf Gemeindevertretung rasche Entscheidung:

Dr. Sandra Stangel ab 1. Juli 2007 zur neuen Gemeindeärztin bestellt

(Bericht auf Seite 3)



Sonnwendfeier der Volkspartei - Großartige Arbeit leisteten Vbgm. Gerhard Hauser und sein Team beim diesjährigen ÖVP-Event auf der Schillingerwiese. Den zahlreich gekommenen Besuchern hat's natürlich wieder gut gefallen. (Bildbericht auf Seite 19).

AUS DEM INHALT

- In Memoriam Altbgm. Franz Baumann
- Schulschlussfeier der Volksschule
- Naturnaher Spielplatz Eisteichweg
- Moosbrunner Kultur auf hohem Niveau
- Fußgeher-Schutzweg Trumauerstraße
- Bildnachlese Festakt 100 Jahre SCM
- Sicherheitstag mit Attraktionen
- "Trautmann" Wolfgang Böck kommt
- Gemeinde kauft Feuerwehrfahrzeug
- Veranstaltungen der Volkspartei

Immer für Sie da!

ÖVP
Moosbrunn

Für den Inhalt verantwortlich: Vbgm. Gerhard Hauser, Gemeindeparteiobmann der Österreichischen Volkspartei,
2440 Moosbrunn, Unterwaltersdorfer Straße 45

VERANSTALTUNGSKALENDER

Was ist los in Moosbrunn? * * * Wann? * * * Wo? * * * Was ist los in Moosbrunn?

DATUM	VERANSTALTUNG
21. Juli 2007	"Gessner-Fest" mit Musik, Tanz und Luftburg, Platz vor dem Kindergarten
22. Juli 2007	"Power4Kids Tour 07", Abschlussfest mit Wolfgang Böck, 14.00 Uhr, Festsaal
28. Juli 2007	"100 Jahre SC Moosbrunn", Jubiläums-Fußballturnier, Sportplatz
5. August 2007	"Kirtag-Anschlagen", Freiwillige Feuerwehr und Musikverein Moosbrunn
10. August 2007	Laurenzi-Kirtag, DJ Rösche, "Bottle up & go", Pfarrgarten
11. August 2007	Laurenzi-Kirtag, Dämmerchoppen mit Musikverein Edlitz, Pfarrgarten
12. August 2007	Laurenzi-Kirtag, Frühschoppen mit dem Musikverein Moosbrunn, Pfarrgarten
21. August 2007	Seniorenachmittag des ÖVP-Seniorenbundes, 14.30 Uhr, Raab-Mühle
22. bis 24. August 2007	Fußwallfahrt nach Mariazell
28. August 2007	Kinderspielfest der ÖVP mit Luftburg und vielen tollen Spielen, Schillingerwiese
8. September 2007	Doppeltturnier des UTC Moosbrunn, Union-Tennisanlage
9. September 2007	Pfarrheuriger, Pfarrgarten
14. September 2007	"5 Jahre Stockschützenclub Moosbrunn", Herbstturnier, Asphaltstockbahn
21. September 2007	Großer Zapfenstreich mit MV Moosbrunn und Gramatneusiedl, 19.00 Uhr, Hauptplatz
22. September 2007	Oktoberfest des Musikvereins mit dem MV Schliersee/Bayern, Blaha-Halle
23. September 2007	Erntedankfest, Pfarrkirche; anschl. Frühschoppen mit dem Musikverein, Blaha-Halle
29. September 2007	Jugendturnier des UTC Moosbrunn, Union-Tennisanlage

TERMINE MÜLLENTSORGUNG

Gelber Sack * * * Biotonne * * * Altpapier * * * Restmüll * * * Wertstoffsammlung

7. Juli 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr	22. August 2007	Altpapier Großraumtonne
12. Juli 2007	Biotonne	23. August 2007	Biotonne und Gelber Sack
14. Juli 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr	25. August 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr
19. Juli 2007	Biotonne und Restmüll	30. August 2007	Biotonne / Restmüll Großraumtonne
21. Juli 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr	1. Sept. 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr
24. Juli 2007	Altpapier und Gelbe Tonne	5. Sept. 2007	Problemstoffe, Kläranlage 17-19 Uhr
26. Juli 2007	Biotonne und Gelber Sack	6. Sept. 2007	Biotonne
28. Juli 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr	8. Sept. 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr
1. August 2007	Problemstoffe, Kläranlage 17-19 Uhr	13. Sept. 2007	Biotonne und Restmüll
2. August 2007	Biotonne / Restmüll Großraumtonne	15. Sept. 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr
4. August 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr	18. Sept. 2007	Altpapier und Gelbe Tonne
9. August 2007	Biotonne	20. Sept. 2007	Biotonne und Gelber Sack
11. August 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr	22. Sept. 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr
16. August 2007	Biotonne und Restmüll	27. Sept. 2007	Biotonne / Restmüll Großraumtonne
18. August 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr	29. Sept. 2007	ASZ Fuchsenhügel, 9-12 Uhr
21. August 2007	Gelbe Tonne		

MIT UNS GUT INFORMIERT

VOLKSPARTEI
MOOSBRUNN



AUS DER GEMEINDE

Dr. Sandra Stangel per 1. Juli 2007 nun auch offiziell zur Gemeindeärztin bestellt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 27. Juni 2007 einstimmig beschlossen, Frau Dr. Sandra **Stangel** mit den Agenden gemeindeärztlicher Tätigkeiten ab 1. Juli 2007 zu betrauen. Vorgänger Professor Dr. Gerhard **Tittelbach** tritt mit gleichem Datum in den dauernden Ruhestand.

Die nunmehrige Gemeindeärztin Dr. Stangel hatte zwar schon ab April 2006 ihren Dienst als praktische Ärztin in der Ordination Trumauerstraße 7 ausgeübt, Dr. Tittelbach besetzte aber zwischenzeitlich noch immer den örtlichen Gemeindearzt-Dienstposten. Erst durch sein pensionsbedingtes Ausscheiden wurde diese amtliche Funktion frei.

Was sind eigentlich die Aufgaben des Gemeindearztes? Die Antwort in Kurzform: Ausstellung von ärztlichen Zeugnissen für Gemeindebedienstete, Medizinischer Sachverständiger in Bauverfahren, Untersuchungen und Impfungen in Kindergärten und Schulen, Totenbeschau, Tauglichkeitsuntersuchungen für Feuerwehrmitglieder. Wir wünschen Dr. Stangel alles Gute für ihre Arbeit!



Bgm. Eichenseder überreicht den Werkvertrag an Dr. Stangel

Gemeinde Moosbrunn beteiligt sich an der Landesaktion „Gesunde Gemeinde“

Über Initiative von GGR Katharina **Tauber** (ÖVP) und Beschluss des Gemeindevorstandes gehört Moosbrunn nunmehr dem „Gesundheitsforum Niederösterreich“ an. Zur Projekt-Präsentation der „Gesunden Gemeinde“ am 14. Mai 2007 fanden sich im Pfarrsaal 25 Teilnehmer ein. Bürgermeister Karl **Eichenseder** begrüßte alle Besucher, besonders die Referentinnen Karin **Unger** und Gabriele **Handler**. Im Verlauf eines Brainstormings kamen alle in Moosbrunn schon vorhandenen gesundheitsfördernden Maßnahmen zur Sprache, anschließend wurden Wünsche und Ideen der Anwesenden erörtert. Am 28. Juni 2007 hat sich ein Arbeitskreis unter Leitung von GGR Tauber konstituiert, der auch Gemeindeärztin Dr. Sandra **Stangel** angehört. Nächstes Ziel ist ein Gesundheitstag im Herbst, zu dem alle Mitbürger/innen herzlich eingeladen werden.



Gabriele Handler, Vbgm. Gerhard Hauser, GGR Katharina Tauber, Bürgermeister Karl Eichenseder und Karin Unger

In Memoriam Altbürgermeister und Ehrenbürger Franz Baumann



Franz Baumann †

Am Freitag, den 18. Mai 2007, ist Franz **Baumann**, Altbürgermeister und Ehrenbürger von Moosbrunn, im 88. Lebensjahr verstorben. Franz Baumann, geboren am 6. November 1919, gehörte von 1954 bis 1983 dem Moosbrunner Gemeinderat an. Von 1955 bis 1960 war er

Vizebürgermeister und von da an bis 1983 Bürgermeister. Trotz der vielen kommunalen Projekte, die in seiner Ära verwirklicht wurden, war Bürgermeister Baumann ein Meister im Sparen, der am Ende seiner Tätigkeit seinem Nachfolger einen geordneten Finanzhaushalt übergeben konnte. Ehrenzeichen der Republik und des Landes, sowie die Verleihung des Titels „Ehrenbürger von Moosbrunn“ sind sichtbare Zeichen seiner Verdienste. Die ÖVP-Moosbrunn wird ihrem langjährigen Bürgermeister stets ein ehrendes Andenken bewahren.

AUS DER GEMEINDE

Straßenbau in zwei neuen Siedlungen

Die Fahrbahn in der Siedlung „Florianiring“ ist bereits asphaltiert, sodass die hier seit einiger Zeit wohnenden Familien nunmehr trockenen Fusses zu ihren Häusern gelangen können. In Kürze wird auch „Am Weingarten“ der Einbau der Bitukiestragschichte erfolgen, die Vorarbeiten sind schon weit gediehen. Bekanntlich wird der Endausbau in verkehrsberuhigter Form sinnvollerweise erst nach Fertigstellung des Eigenheimbaus erfolgen.

Buswartehäuschen auch in Wienerstraße

Eine weitere Einrichtung zum Schutz unserer Buspendler vor Regen und Schnee soll noch heuer an der Wienerstraße bei der gegenüber der Volksschule befindlichen Autobushaltestelle errichtet werden. Mit den Arbeiten wurde in der Gemeindevorstandssitzung vom 20. Juni wieder die Moosbrunner Firma **Martin Schuh** beauftragt, die schon das Buswartehäuschen in der Hauptstraße 10 sowie das neue Vordach beim Pfarrsaal hergestellt hat.

Traditioneller Brauch: Gemeinde lud die Rekruten zu gemütlichem Beisammensein

Es hat in Moosbrunn seit Jahrzehnten gute Tradition, dass die Gemeinde anlässlich der Rekrutierung der Jungmänner zum Österr. Bundesheer nicht nur für eine gemeinsame Fahrgelegenheit aufkommt, sondern auch nach erfolgter „Musterung“ beim Militärkommando NÖ und Rückkehr in den Heimatort zu einem gemeinsamen Mittagessen einlädt. Wie jedes Jahr ging's in die Landeshauptstadt St. Pölten, nach den gesundheitlichen Eignungstests konnte am nächsten Tag die Heimreise angetreten werden. Beim Essen im Gasthaus **Winter** konnte Vizebürgermeister Gerhard **Hauser** folgende Rekruten des Jahrganges 1989 begrüßen: Patrik **Reichenauer**, René **Hirt**, Martin **Hafner**, Michael **Müller**, Daniel **Nagy**, Paul **Nagy**, Manuel **Höllinger**, Johannes **Stefl** und Markus **Biller**.



Vbvm. Hauser mit den Jungmännern vor dem Gemeindeamt

Aktion „Moosbrunn näher kennenlernen“ von Bevölkerung erneut gut angenommen

Die auf Initiative unseres Altvizebürgermeisters Johann **Stummer** ins Leben gerufene Aktion „Moosbrunn näher kennenlernen“ stand heuer unter dem Motto „Was Mutter Natur noch wusste: Alte Heilkräuter wiederentdecken“. Über 100 Interessierte begaben sich zum Naturdenkmal Brunnlust sowie zum Eisteich, wo die Kräuterpädagogin

Irmgard **Faul** verschiedenste Pflanzen zeigte und deren Wirkung beschrieb. Vizebürgermeister Gerhard **Hauser** informierte über die Naturdenkmäler „Brunnlust“ und „Eisteichwiese“ sowie die Besonderheiten unserer Moosbrunner Feuchtgebiete. Zum Abschluss gab es einen gemütlichen Ausklang im Gasthaus Kupferlaterne.



Kräuterpädagogin Irmgard Faul (Bild links Mitte) erläutert den zahlreich gekommenen Teilnehmern die Schätze unserer Natur, anschließend stellte man sich gemeinsam zum Gruppenfoto



Fotos: Gerhard Hauser



AUS DER GEMEINDE

Projekt „Naturnaher Spielplatz Eisteichweg“: Planungswerkstatt tagte mit Kindern

Wie bereits im Dezember 2006 berichtet, soll nächst dem Eisteichweg der bestehende Kleinkinderspielplatz erweitert und zu einem naturnahen Erlebnisspielplatz umgestaltet werden. Vom Land NÖ gibt es ein Förderprojekt, wonach jährlich 25 Gemeinden bei Errichtung derartiger Spielplätze mit jeweils €10.000,- unterstützt werden. Moosbrunn konnte sich mit seinem Projekt in die 25 Siebergemeinden einreihen. Eine Bedingung zur Erlangung der Fördermittel war das Veranstalten einer „Spielforscherwerkstatt“ mit Schülern der 3. und 4. Volks-

schulklasse. Ziel dabei, die Wünsche der Kinder zu berücksichtigen. Am 18. und 19. Juni gab es diese Werkstatt mit 3 Pädagogen des Spielplatzbüros der Landesregierung. Modelle wurden ausgearbeitet und den Eltern präsentiert. Als nächstes ist die Erarbeitung eines Entwurfs durch ein vom Land beauftragtes Planungsbüro vorgesehen. Dieser wird am 19. Juli 2007 den Mitgliedern der Arbeitsgruppe vorgestellt. Auf Basis der Bürgerbeteiligung wird dann die Gemeindevertretung entscheiden. Der Spielplatz sollte bis Sommer 2008 fertiggestellt sein.



Mit tatkräftiger Unterstützung von Vizebürgermeister Gerhard Hauser erarbeiteten Pädagogen des Spielplatzbüros des Amtes der NÖ Landesregierung mit Kindern der 3. und 4. Klasse Volksschule Vorschläge für einen Erlebnisspielplatz

Beachvolleyballplatz: Einstimmigkeit bei Platzwahl östlich der Schillingerwiese

Im Zuge der Standortsuche für die Errichtung eines Beachvolleyballplatzes wurden im Frühjahr fraktionelle Gespräche auf Gemeindevorstandsebene unter Mitwirkung von Jugendgemeinderat Ing. Jürgen Höller (ÖVP) geführt. Dabei einigte man sich nun doch auf einen Standort neben der Schillingerwiese, unter der Voraus-

setzung, dass keine massive Ablehnung der Anrainer vorliegt. Es folgten daher mehr als 50 Gespräche mit Bewohnern. Anschließend konnte das Grundstück der ehemaligen „Ranch“ (östlich der Schillingerwiese) angepachtet werden. Der Beachvolleyballplatz ist baulich bereits größtenteils hergestellt und demnächst bespielbar.

VERKEHRSSICHERHEIT

Bürgermeister war erfolgreich: Fußgeher-Schutzweg in Trumauerstraße genehmigt!



Hier soll der Fußgeherübergang errichtet werden

Eine freudige Nachricht gab es am 26. Juni 2007 für die Gemeindeverwaltung: Anlässlich der für diesen Tag von der BH Wien-Umgebung anberaumten Verkehrsverhandlung wurde nun endlich die Zustimmung zur Errichtung eines Fußgänger-Schutzweges über die Trumauerstraße im Bereich zwischen Friedhofparkplatz und Ordination der Gemeindeärztin gegeben. Bgm. Karl **Eichenseder** war in den Jahren zuvor bereits drei Mal mit demselben Anliegen bei der Verkehrsbehörde vorstellig geworden, es konnte aber mangels ausreichender Fußgeherfrequenz kein positiver Bescheid erlassen werden. Diesmal gelang es aber, die Notwendigkeit der Querungshilfe nachzuweisen, noch im Herbst ist mit dem Ausbau zu rechnen.

Neu: Wirkungsvolle Fahrbahnmarkierungen machen auf Tempolimits aufmerksam

Als ergänzende Maßnahme zu den bereits ausgeführten Verkehrssicherheitsaktivitäten der Gemeinde Moosbrunn (Geschwindigkeitsmessgeräte, Blinkanlagen, Fußgeher-Schutzwege, Ampel, Blockmarkierungen, Tempobremse, Tempo 30-Zonen, usw.) wurden kürzlich neue Fahrbahnmarkierungen an einigen Punkten des örtlichen Straßennetzes aufgebracht. Damit wird der Verkehrsteilnehmer in auffälliger Form auf die geltenden Geschwindigkeitslimits hingewiesen: Tempo 50 auf den Landesstraßen, Tempo 30 in allen Siedlungsgebieten. Vor allem auf der Unterwaltersdorferstraße, der Neubachgasse und der Hinteren Ortsstraße sollte dies Verbesserungen bringen.



Geschwindigkeitsmessungen in Tempo 30-Zonen belegen hohe Disziplin der Fahrer

Im Zug der „Aktion Schutzengel“ forderte die Gemeinde ein spezielles Geschwindigkeitsmessgerät vom Amt der NÖ Landesregierung an, um - zusätzlich zu den beiden in ihrem Besitz befindlichen Geräten - die Einhaltung der Fahrgeschwindigkeiten mehrtägig zu kontrollieren und statistisch auszuwerten. Natürlich war das Verhalten der Verkehrsteilnehmer in den seit Jahresbeginn verordneten Tempo 30-Zonen in Siedlungsgebieten von Interesse.

Die vorliegenden Messergebnisse belegen grundsätzlich die hohe Disziplin der Autofahrer: Der Mittelwert der Geschwindigkeiten liegt in Siedlungen durchwegs nicht höher als 35 km/h - einige wenige „Ausreisser“ sind allerdings doch noch unterwegs. Großteils fährt man aber ausgesprochen diszipliniert und hält sich an Tempolimits. Die Gemeinde wird weitere Messungen durchführen, die Ergebnisse sind unter www.noel.gv.at, Verkehr-Straßenverkehr-Mobile Tempo Anzeige-Ergebnisse, abrufbar.



ZIVILSCHUTZ

Sicherheitstag der Gemeinde Moosbrunn: Hubrettungsfahrzeug war DIE Attraktion!

Es war eine Spitzen-Veranstaltung bei herrlichem Wetter: Der „2. Sicherheits-Informationstag“ der Gemeinde Moosbrunn am 28. April 2007 am Platz vor dem Feuerwehrhaus. Informationsstände des NÖ Zivilschutzverbandes, Roten Kreuzes und Sport Allacher, Fahrrad-Codieraktion,

Vorführung des Defibrillators, Feuerlöschübungen, Fahrten mit Feuerwehrfahrzeugen, Präsentation des Hubsteigers und eines modernst ausgerüsteten Schadstoff-Einsatzfahrzeuges, Übergabe des Dr. Höchtl-Jugendpreises an die FF Moosbrunn für vorbildliche Jugendarbeit, usw.



Informationsstand des Zivilschutzverbandes, Fahrrad-Codieraktion mit der Polizei, Vorführung des Defibrillators, Feuerlöschvorführungen, Präsentation eines Feuerwehr-Hubsteigers, sowie Übergabe des Dr. Josef Höchtl-Jugendpreises an die FF Moosbrunn waren einige der Highlights des "2. Moosbrunner Sicherheitstages"

Fotos: Gerhard Hauser



FEUERWEHR

Neuanschaffung eines Kommandowagens für die Freiwillige Feuerwehr Moosbrunn



So etwa wird der VW-Kommandowagen aussehen Symbolfoto Firma Rosenbauer

Das FF-Kommandofahrzeug ist in die Jahre gekommen. Baujahr 1988 ist für den Renault Traffic ein ansehnliches Alter und Reparaturen häufen sich. Das Kommando trat deshalb an die Gemeinde mit dem Ersuchen heran, bei der Neuanschaffung finanziell unter die Arme zu greifen. Leider gibt's hierfür vom Land keinerlei Förderung, da für unsere Wehr kein KDO-Fahrzeug in der so genannten „Mindestausrüstungsverordnung“ vorgesehen ist. Obwohl die Gemeinde einkommenseitig nicht unbedingt auf Rosen gebettet ist, wurde von ihr eisern gespart und der gesamte Kaufpreis von ca. €56.000,- übernommen.

Gemeinden des Abschnittes Schwechat-Land kaufen zwei Hubrettungsfahrzeuge

Im Feuerwehr-Abschnitt „Schwechat-Land“ gibt es derzeit zwei Hubrettungsfahrzeuge, diese sind bei den Freiwilligen Feuerwehren Ebergassing und Maria Lanzendorf stationiert. Die beiden Geräte weisen ein geradezu biblisches Alter auf: Der Hubsteiger in Maria Lanzendorf ist Baujahr 1971, die bei der FF Ebergassing befindliche Magirus-Drehleiter hat als Baujahr das Jahr 1978 im Typenschein eingetragen.

Aus diesem Grund haben Feuerwehr-Vertreter des Bezirkes und Abschnitts Gespräche mit den Bürgermeistern der Region zwecks Erneuerung der Hubfahrzeuge geführt. Nach längeren Verhandlungen einigte man sich auf den Ankauf eines gebrauchten und eines neuen Fahrzeuges. Gesamtkosten etwa €620.000,-, auf die Gemeinde Moosbrunn entfallen ca. €20.000,-.



Abschnitts-Leistungsbewerbe der Feuerwehren bei idealen äußeren Bedingungen

Hoch her ging es am Samstag, den 16. Juni 2007 beim Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Moosbrunn. Die Abschnitts-Leistungsbewerbe des Abschnittes Schwechat-Land wurden hier abgehalten, und mehr als 30 Gruppen (etwa 250 Feuerwehrmänner!) beteiligten sich daran. Schon der Empfang der teilnehmenden Bewerbungsgruppen zur Mittagszeit war für die Zuseher beeindruckend. Nach Begrüßung und Hissen der Fahne ging's gleich los: Bei hochsommerlichen Temperaturen gestalteten sich dann die Bewerbe äußerst spannend.

Die als Veranstalter auftretende Feuerwehr Moosbrunn war mit insgesamt vier Mannschaften präsent, konnte aber an die Erfolge der Vergangenheit insgesamt nicht ganz anknüpfen. Auch die Siegerehrung war eine imposante Heerschau der angetretenen Feuerwehrgruppen. Im Anschluß spielte der Musikverein Moosbrunn vor dem Feuerwehrhaus bis 21'00 Uhr zum Dämmerstopp, Florianijünger und Gäste unterhielten sich prächtig. Im Anschluß gab's noch das „2. Spritzenhaus - Fest!“, das für so Manchen bis in die Morgenstunden dauerte.



FEUERWEHR

Bildnachlese zu den Abschnittsfeuerwehr-Leistungsbewerben in Moosbrunn



Nach dem beeindruckenden Einmarsch der Bewerbungsgruppen gab es bei hochsommerlichen Temperaturen für die Zuseher spannende Wettkämpfe zu sehen. Als galante Gastgeber ließen die Moosbrunner Florianijünger diesmal den Gästen den Vortritt. Großes Lob an unsere Feuerwehr für die gute Organisation der Bewerbe.

Fotos: Gerhard Hauser



KIRCHENFESTE

Moosbrunner Jugendliche empfangen das Sakrament der Heiligen Firmung

Sonntag, den 27. Mai fand in unserer Pfarrkirche die heurige Firmung statt. Dechant Gerald **Gump** spendete 11 Moosbrunner und 4 Mitterndorfer Jugendlichen das Hl. Sakrament, und „beGEISTerte“ Jung und Alt mit

seinen charismatischen Worten. Musikalisch wurde der Festgottesdienst von rhythmischen Liedern begleitet. Zur Begrüßung und während der anschließenden Agape sorgte der Musikverein Moosbrunn für gute Stimmung.



Die Firmlinge aus Moosbrunn und Mitterndorf mit Pfarrer Johannes Wilfling und Dechant Gerald Gump im Pfarrgarten

Fronleichnamsprozession war auch heuer ein Erlebnis für Aug' und Seele

Die Moosbrunner Fronleichnamsprozession ist ob ihrer Einzigartigkeit mittlerweile weit über die Grenzen unserer Region hinaus bekannt als leuchtendes Beispiel traditionellen, unverfälschten christlichen Brauchtums.

Noch dazu, wo fast jedes Jahr „von oben“ auch wunderschönes Sommerwetter geschenkt wird. Herzlichen Dank an alle, die im Ort Gras gestreut, Stauden gesetzt und die 4 Altäre geschmückt haben, sowie an alle Mitwirkende.



Die Fahnenträger führten den Zug an, viele Gläubige begleiteten das Allerheiligste durch den festlich geschmückten Ort



Praxisnaher Sachunterricht: Schülerinnen und Schüler besuchten das Gemeindeamt

Es hat seit Jahren gute Tradition, dass die Kinder der 3. Klasse Volksschule gegen Ende des Schuljahres im Sachunterricht das Gemeindeamt besuchen, um hier an Ort und Stelle die Aufgaben und Organisationsform ihrer Heimatgemeinde hautnah kennenzulernen. Vorerst wurde der Bereich Bürgerservice mit Meldewesen und Wähler-

evidenz erkundet, sodann gab es Aufklärung über Bauangelegenheiten und baubehördliche Agenden, Kommunale Infrastruktur und Abgabewesen, sowie schlussendlich über Buchhaltung und Finanzwirtschaft der Gemeinde. Dann gab's „Bahn frei“ für Fragen an den Bürgermeister und als Höhepunkt natürlich die Jause im Sitzungsraum.



Nach der interessanten Fragestunde beim Bürgermeister gab's für die Kinder im Sitzungssaal Getränke und eine gute Jause

Schulschlussfeier der Volksschule begeisterte die zahlreich gekommenen Besucher

Die diesjährige Abschlussfeier unserer Volksschule am Freitag, dem 22. Juni im Gemeindefestsaal hat wieder einmal alle Erwartungen übertroffen. Vor vollem Haus führten die Kinder Gedichte, Singspiele, Theaterstücke, usw. auf. In seiner Rede würdigte Bürgermeister Karl

Eichenseder die Leistungen der Kinder und Lehrerinnen, an der Spitze mit Frau Direktor Eva **Indrak**, die perfekte Unterhaltung boten. Die Obfrau des Elternvereins, Gabriele **Huber**, lud dann zum Buffet, der Erlös kommt den Volksschulkindern zu Gute - eine lohnende Sache!



Mit sichtbarer Freude waren die jungen Akteure bei der Sache, der Beifall der Besucher tat Lehrerinnen und Schülern gut

KULTURGESCHEHEN

Gesangverein Moosbrunn ließ aufhorchen - „Kraut & Ruam-Partie“ spielte dazu auf



Am Samstag vor Pfingsten lud der Gesangverein unter dem Motto „In Maien hellen Tagen“ zum Frühjahrskonzert ein. Im mit Blumen wunderschön geschmückten Gemeindefestsaal sang der Chor unter Ilse **Storfer** im ersten Teil passende Liebeslieder zum Monat Mai.

Im zweiten Teil gab es dann Volkslieder. Die schwungvoll dargebotenen, gut einstudierten Lieder begeisterten das zahlreich erschienene Publikum. Für musikalische Abwechslung sorgte dazwischen die „Kraut & Ruam-Partie“ der Musikschule Himberg unter Helmut **Decker**.



KULTURGESCHEHEN

Großartiges Konzert des Musikvereins im Gemeindefestsaal

Wie bereits in der April-Ausgabe der „Moosbrunner Nachrichten“ angekündigt, fand am Samstag, den 12. Mai im Festsaal der Gemeinde das diesjährige Konzert des Musikvereins Moosbrunn statt. Das von Kapellmeister Peter **Kreuz** einmal mehr mit großer Sorgfalt ausgewählte, bestens einstudierte Programm begeisterte die zahlreich erschienenen Musikfreunde.

Rupert **Stummer**, der seine langjährige Funktion als Musikvereinsobmann zurückgelegt hatte, wurde mit dem „Goldenen Ehrenzeichen des NÖ Blasmusikverbandes“ gewürdigt und zum „Ehrenobmann auf Lebenszeit“ bestellt. - Am 10. Juni nahm dann der Musikverein an der Marschmusikbewertung in Höflein teil und erreichte hier einen „Ausgezeichneten Erfolg“.



Kapellmeister Peter Kreuz und seine Musiker wussten mit einem sehr anspruchsvollen Programm zu begeistern

10. Moosbrunner Volkstanzl

Die heuer bereits zum zehnten Mal stattgefundene Veranstaltung am 2. Juni war von Karl-Heinz **Lackner** in bewährter Form organisiert. Die gute Tanzfolge lockte Tanzpaare aus ganz Österreich an. Aus Bayern waren sechs Paare dabei, sogar ein amerikanisches Paar, das in Wien urlaubte, war gekommen. Die **Spielmusik Pfleger** und der schöne Saal trugen sehr zum Gelingen des Festes bei. Von einfachen Volkstänzen bis hin zu schwierigen Figurenlandlern wurde alles mit Begeisterung getanzt. Die Kindergruppe **Kikeriki** aus Perchtoldsdorf zeigte bereits zum 7. Mal ihre Tänze - ein Beweis, dass auch heute noch Kinder Freude am Brauchtum haben können. Als zum Abschluss gemeinsam ein Volkslied gesungen wurde, waren sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer darin einig: „Nächstes Jahr kommen wir sicher wieder“.

Ausstellung der „Kunstspione“



Das Kunstspione-Team lud am 16. Juni zur Ausstellung ins Clublokal. Tolle Exponate konnten bestaunt, aber auch käuflich erworben werden

Foto: Gerhard Hauser

FREIZEIT

Verein Moosbrunner Gewerbetreibende lud mit Partnern zum Radwandertag



Als ortsübergreifende Veranstaltung und Beitrag zur aktuellen Aktion „Gesunde Gemeinde“ wurde vom „Verein Moosbrunner Gewerbetreibende“ erstmals gemeinsam mit dem Gewerbeverein Gramatneusiedl und Mitterndorf am Sonntag, 10. Juni 2007 ein Radwandertag durchgeführt. Die 16 km lange Strecke war geeignet für Jung und Alt und führte von der „Falln“ in Moosbrunn über Schranawand, Mitterndorf, Gramatneusiedl retour



zum Ausgangspunkt nach Moosbrunn. In jedem Ort gab es Labestationen mit Unterhaltungsmöglichkeiten für die Kinder - wie zum Beispiel Geschicklichkeitsspiele -, sowie ein Fahrradsicherheitstraining. So mancher Teilnehmer kam dabei gehörig ins Schwitzen und musste den Flüssigkeitsverlust unverzüglich bei einer Station ausgleichen. Gewerbevereinsobmann GR Ing. Robert Huber verspricht eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Stockschützen veranstalteten Turnier

Anlässlich des 5-jährigen Bestehens der Moosbrunner Asphaltstockbahn luden die Stockschützen zu einem Turnier, an dem sich drei Moosbrunner Mannschaften, sowie je eine Mannschaft aus Mitterndorf, Marienthal und vom VIE Flughafen Wien-Schwechat beteiligten. Das Team Moosbrunn 1 nützte den Heimvorteil und errang den Sieg - vor den Mannschaften Marienthal, Mitterndorf, Moosbrunn 2, Moosbrunn 3 und Flughafen.



Die sichtlich zufriedenen Akteure nach der Siegerehrung

10.

GESSNER-FEST

**Samstag, 21. Juli
ab 16.00 Uhr**

**Große Tombola
two4u
Weinverkostung
Kindertombola**

Eintritt frei !



100 Jahre SC Moosbrunn: Würdiger Festakt bei gelungenem 3-Tage-Jubiläumfest

Feierlich war der Festakt zum 100-jährigen Bestehen des SC Moosbrunn am Sonntag, 3. Juni 2007. Pfarrer Mag. Johannes **Wilfling** zelebrierte eine stimmungsvolle Feldmesse, bestens untermalt vom örtlichen Gesangverein. Nach der Begrüßung durch Gerd **Bruckner** und einer Rede von Obmann Herbert **Horak** gab es Festreden von Vereins- und Verbandsfunktionären, insbesondere des

Präsidenten des NÖFV, Johann **Gartner**. Bürgermeister Karl **Eichenseder** betonte in seiner Festansprache den sozialpädagogischen Wert des Fußballs für die Jugend und wünschte dem Verein alles nur erdenklich Gute. Obmann Horak nahm sichtlich gerührt die Glückwünsche entgegen und leitete zum Frühschoppen mit dem Musikverein über. Hier unterhielten sich die Besucher prächtig.



Nach der feierlich gestalteten Feldmesse und einigen anlassbezogenen Festansprachen gab es Ehrungen für verdiente Vereinsfunktionäre sowie attraktive Jubiläumsgeschenke

Fotos: SCM-Archiv

IM SCHEINWERFER

Power4Kids Tour 07: Wolfgang Böck kommt zum Abschlussfest nach Moosbrunn!

Die **Eagles-Gang** ist ein Zusammenschluss von Motorradfahrern, Country- & Western-Künstlern, sowie MPS-Betroffenen. Was ist nun MPS? **Mukopolysaccharidose** ist eine sehr seltene, angeborene Stoffwechselkrankheit. Aufgrund eines Enzymdefekts werden Stoffwechselprodukte nur unvollständig abgebaut und in Körperzellen gespeichert, wo sie zunehmend zu Schädigungen führen. Wesentliches Krankheitsbild: Wenige Kinder werden erwachsen und sind auf dauernde Hilfe angewiesen.



Wolfgang **Böck** („Trautmann“) und die Eagles-Gang setzen sich für diese Kinder ein. Als MPS-Botschafter organisiert er Benefizveranstaltungen, so am 23. Februar d.J. in Moosbrunn mit der Lesung „Rund um den Wein“. Im Juli folgt nun die „**Power4kids Tour 07**“ für Biker, der Reinerlös kommt MPS-Kindern zugute. Die Tour führt durch Österreich und endet am **22. Juli, 14 Uhr**, im **Moosbrunner Gemeindefestsaal**. Publikumsliebbling Wolfgang Böck kommt mit! Kommen auch Sie!



Wolfgang Böck mit einem Mukopolysaccharidose-kranken Mädchen (Bild links), die Eagles-Gang mit ihren Bikes (Bild rechts)

SOZIALES

Tagesmütter und Hort auch in den Ferien

Für Eltern, die in den Sommermonaten eine Ferienbetreuung für ihre Kinder suchen, bringen wir nachstehende Mitteilung. Drei Tagesmütter bieten während der Schulferien zusätzliche Kinderbetreuung in Ihren Gruppen an. Die Betreuung kann nach rechtzeitiger Vereinbarung auch tageweise erfolgen. Im Falle Ihres Interesses informieren Sie sich detaillierter bei:

Gabriele **Hauser**, Unterwaltersd.Str.45, Telefon 74408
Martina **Hiltz**, Leopold Eder-Straße 20, Telefon 79296
Roswitha **Mitteröcker**, Gewerbering 4, 0676/6632821

Aber auch im Hort in der Volksschule wird in der Ferienzeit fachkundige Betreuung durch pädagogisch geschultes Personal angeboten. Für nähere Auskünfte steht Ihnen hier Hortleiterin Tanja **Grasel** unter der Handynummer 0676/878731301 gerne zur Verfügung.

„Betreubares Wohnen“ für Senioren

Bereits zweimal berichteten wir in den „Moosbrunner Nachrichten“ von den vorbereitenden Aktivitäten einer ÖVP-Arbeitsgruppe zum Thema „Betreubares Wohnen“. Ergänzend zu Landesheimen und örtlichen Heimhilfen (wie in Moosbrunn das Hilfswerk), sollten alte Menschen bei Bedarf auch betreute Einrichtungen im Ort vorfinden. Seniorenbundobmann RegRat Josef **Hanus**, Vbgm.a.D. Josef **Redl** und GGR Katharina **Tauber** führen mit dem NÖ Hilfswerk diesbezügliche Gespräche. Es gibt auch schon Kontakte zu Gemeinden, die ebensolches planen. Mit Bgm. Karl **Eichenseder** wurde der Bau von Seniorenwohnungen diskutiert, dieser schlägt dafür den gemeindeeigenen Bauplatz neben der Feuerwehr vor. Hier könnten im Rahmen eines Wohnprojekts auch Seniorenwohnungen entstehen. Diese müssten aber finanziell leistbar sein.



BÜRGERSERVICE

Vorteile durch Niederösterreich-Card



Holen Sie sich den Schlüssel zum Freizeitspaß: Die Niederösterreich-Card mit vielen Begünstigungen. Mehr als 190 Ausflugsziele - vom Freibad bis zum Tierpark, vom Museum bis zum Schloss, vom Stift bis zur Weinerlebniswelt - stehen dem Card-Besitzer offen, und zwar ohne Eintritt zu zahlen. Die Card-Preise können sich in Anbetracht des großen Angebots sehen lassen: €45,- für Erwachsene, €20,- für Jugendliche von 6 bis 16 Jahre. Card-Verkaufsstellen: Alle 620 Raiffeisen-Bankstellen in Wien und Niederösterreich, Trafiken in den beiden Bundesländern und im Niederösterreichischen Landesreisebüro in Wien. Auskünfte unter Hotline 01/5350505.

Besser unterwegs mit Sommerticket PLUS

Sommerzeit ist Ferienzeit. Und wer auch in diesem Jahr nicht darauf verzichten will, mobil zu sein, für den gibt es wieder die Öffi-Tickets für kleinere Geldbörsen. Mit dem **ÖBB-Sommerticket** können alle Bahnen in ganz Österreich um €19,- benützt werden. Das **Sommerticket-PLUS** beinhaltet neben allen Bahnen in Österreich auch alle Regionalbuslinien in Wien (ohne Wiener Linien), Niederösterreich und dem Burgenland – und das um nur €29,- ! Für die Bahnbenutzung ist die **VORTEILScard<26** erforderlich. Die Tickets sind von 30. Juni bis einschließlich 9. September 2007 von Montag bis Freitag ab 8 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ohne zeitliche Einschränkung gültig. Kaufen kann man sein Sommerticket bei Bahnhöfen und Lenkern von Regionalbussen. Zur Benützung berechtigt sind alle, die das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nicht vergessen: In Wien gibt es für inländische Schüler bis 19 Jahre Freifahrt während der gesamten Ferien! - Nähere Infos zu Tickets und Fahrplänen, aber auch zu den Schülerkarten für das nächste Jahr, gibt es im Internet unter www.vor.at oder www.vvnb.at.



GASTRONOMIE

Landgasthof "Zum Moosbrunner" öffnet noch im Sommer seine Pforten !

Erfreuliches gibt es dieser Tage von der örtlichen Gastronomie zu berichten. Im ehemaligen Lokal der Familie **Nechi** wird voraussichtlich Ende Juli (oder spätestens Anfang August) ein neues „**Wirtshaus**“ eröffnen. Das Ehepaar Wilhelm und Waltraud **Sassmann** hat es sich in den Kopf gesetzt, hier ein gutbürgerliches Landgasthaus zu etablieren. Auch einen Namen hat man für das Lokal gefunden: „**Zum Moosbrunner**“ ist von den beiden als Referenz an unseren Heimatort gedacht. Derzeit wird fest renoviert, aber bald sollen die Pforten zu einem wohnlich-gastlichen Haus öffnen. Die Wirtsleute' werden mit gutbürgerlicher Küche - Hausmannskost, günstigen Mittagmenüs -, Stiegl Bier, Pilsener Bier, hervorragenden Weinen aus der Region und Segafredo-Kaffee den Gast verwöhnen. Dazu gibt's im Sommer einen schattigen Gastgarten und einen kleinen Kinderspielplatz. Herzlich Willkommen in Moosbrunn und alles Gute!



VOLKSPARTEI AKTIV

Die Frauenbewegung meint: Auch Lachen will gelernt sein

Der Einladung der Moosbrunner Frauenbewegung zum „1. Lachseminar“ folgten im heurigen Frühjahr auf Antrieb 12 Frauen, ja sogar ein mutiger Mann war dabei. Lachtrainerin Marianne Gallhofer gestaltete die Stunde kurzweilig, es wurde ausgiebig und von Herzen gelacht.

Auch Bewegung und Atemübungen standen auf dem Programm. - Alle, die jetzt Gusto bekommen haben, werden herzlich zum „2. Lachseminar“ im Herbst eingeladen. Nähere Auskünfte und den Termin können Sie bei OL Katharina Tauber (Telefon 74573) erfragen.



Es geht schon ganz gut: Lachtrainerin Marianne Gallhofer (3.v.li.) und Ortsleiterin Katharina Tauber (2.v.li.) mit Kursteilnehmern

Aus dem Programm des Seniorenbundes

* **Busfahrt zur Landesausstellung.** - Die Ortsgruppe Moosbrunn des NÖ Seniorenbundes veranstaltete am 15. Mai eine Fahrt nach Waidhofen/Ybbs und St. Peter in der Au zur heurigen Landesausstellung, die unter dem Motto „Feuer und Erde“ steht. Der überaus interessante Tagesausflug gab den Teilnehmern einen historischen Einblick, wie die Menschheit seit je her mit den beiden Elementen Feuer und Erde umgegangen ist und sie zu ihrem Nutzen verwendet hat.

* **Wandertag im Waldviertel.** - Die Bezirksgruppe Schwechat des Seniorenbundes nahm am Freitag, den 1. Juni 2007 in Litschau im Waldviertel am Wandertag des NÖ Seniorenbundes teil, an dem sich etwa 3.000 Seniorinnen und Senioren aus allen Regionen unseres Bundeslandes beteiligten. Eine gelungene Veranstaltung bei wunderschönem Wetter in einer herrlichen Gegend.

* **Seniorenachmittag in Raab-Mühle.** - Auch heuer gibt es wieder den beliebten Seniorenachmittag in der Raab-Mühle: Für Dienstag, den 21. August 2007, Beginn 14'30 Uhr, laden die ÖVP-Senioren sehr herzlich ein.

ÖVP-Kinderspielfest auf Schillingerwiese

Hallo, liebe Eltern und Kinder, bitte vormerken: In der letzten Ferienwoche, am Dienstag, dem 28. August 2007, gibt es ab 14'00 Uhr wieder das große Kinderspielfest auf der Schillingerwiese. Ihr wisst schon: Natürlich mit dem Spielebus, Malwerkstätte, „Dula“-Traktorgespann, Luftburg und so weiter. Ihr seid alle herzlich eingeladen!



Sonnwendfeier der Moosbrunner Volkspartei war auch heuer ein Super-Fest!



Es war wieder eine Riesen-Fete - die Sonnwendfeier der ÖVP-Moosbrunn am 23. Juni 2007 auf der Schillingerwiese. Nachmittags schon gab es ein großes Kinderspiel-fest mit Luftburg und vielen lehrreichen Wettbewerben.

Als in den Abendstunden der Musikverein zum Dämmer-schoppen und später „The Other Kind“ aufspielten, hatten die etwa 40 Helfer/innen alle Hände voll zu tun. Von der Cocktail-Bar aus konnte man das „Sun Auzind'n“ sehen.



Schönen Sommer

wünschen Ihnen
die Gemeindevertreter der

VOLKSPARTEI
MOOSBRUNN